

profitan Wohnraumweiss

Konservierungsmittelfreie Dispersionsinnenfarbe der Spitzenklasse



Produktinformation

<p>Anwendungsbereich</p>	<p>Hochdeckende, waschbeständige und konservierungsmittelfreie Innen-dispersionsfarbe für alle Decken- und Wandflächen insbesondere in sensiblen Wohn- und Arbeitsbereiche weil emissionsminimiert. Geeignet sind alle mineralischen Untergründe wie Putz, Beton, Mauerwerk sowie alte, tragfähige Dispersionsputze und -farbanstriche. Auch auf Raufaser und sonstigen tragfähigen Tapeten und Altanstrichen einsetzbar.</p> <p>profitan Wohnraumweiss ist mit dem Umweltzeichen „Der Blaue Engel“ ausgezeichnet.</p>		
<p>Eigenschaften</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Sehr hohes Deckvermögen • Waschbeständige Oberfläche • Für sensible Wohnbereiche • Raumlufthygienisch unbedenklich weil emissionsminimiert • Geruchsarm • Hoher Weißgrad • Stumpfmatte Oberfläche 		
<p>Klassifizierung nach DIN EN 13 300</p>	<p>Kontrastverhältnis (bei einer Reichweite von ca. 6m²/Liter)</p>	<p>Klasse 1</p>	
	<p>Nassabriebbeständigkeit (entspricht waschbeständig)</p>	<p>Klasse 3</p>	
	<p>Glanzgrad</p>	<p>Stumpfmatt</p>	
	<p>max. Korngröße</p>	<p>fein</p>	
	<p>Bei den Angaben der Kennwerte handelt es sich um Durchschnittswerte. Aufgrund des Einsatzes von natürlichen Rohstoffen in unseren Produkten kann es zu geringfügigen Abweichungen kommen, ohne Beeinträchtigung der Produkteigenschaften.</p>		
<p>Farbton</p>	<p>Weiß</p>		
<p>Abtönen</p>	<p>Mit profitan Vollton- Abtönfarbe lassen sich im beliebigen Mischverhältnis eine Vielzahl dekorativer Farbtöne erzielen. Mit der Tönung können geringe Mengen an Konservierungsmittel hinzugefügt werden.</p>		

Dichte	Ca. 1,52 g/cm ³
Pigmentbasis	Titandioxid
Bindemittelart	Kunststoff-Dispersion.
Inhaltsstoffe	Nach VdL-Richtlinie Bautenanstrichmittel: Polyvinylacetat-Dispersion, Titandioxid, Calciumcarbonat, Silikate, Wasser, Additive.
Gebindegrößen	5 l, 10 l

Verarbeitung

Auftragverfahren/ Werkzeugempfehlung	<p>profitan Wohnraumweiss kann gestrichen, gerollt oder gespritzt werden.</p> <p><u>Profi-Tipp:</u> Streichen Sie zuerst Ecken und Kanten, mit Pinsel und kleiner Rolle. Anschließend die verbleibenden großen Flächen mit der größeren Rolle durcharbeiten. Geeigneten Farbroller für den Innenbereich benutzen. Um sichtbare Ansätze zu vermeiden, zusammenhängende Flächen ohne Pause und als Ganzes durcharbeiten. Dabei immer zuerst 2-3 Bahnen von oben nach unten rollen. Anschließend die aufgebrauchte Farbe quer verteilen und zuletzt noch einmal von oben nach unten abrollen. So erzielen Sie im kreuzweisen Auftragen der Farbe die besten Ergebnisse. Alle Arbeiten ohne großen Druck auf das Werkzeug ausführen.</p> <p>Bei kurzen Arbeitsunterbrechungen sollten die Werkzeuge, um das Austrocknen zu verhindern, in die Farbe eingetaucht werden.</p> <p>Zum Spritzen mit Wasser auf Spritzviskosität einstellen.</p> <p>Airlessapplikation: Spritzwinkel 50°, Düse 0,017 - 0,021 ", Spritzdruck 150-180 bar.</p> <p>Hochdruckapplikation: Düse 2mm, Druck ca.3 bar</p>
Verarbeitungstemperatur	Mind. +5°C für Objekt und Umgebung, während der Verarbeitung und Trocknung.
Trockenzeit	Überstreichbar nach ca. 4 Stunden bei + 20°C und max. 65% rel. Luftfeuchte. Bei niedrigerer Temperatur und höherer Luftfeuchte verlängern sich diese Zeiten.
Verbrauch	Ca. 165 ml/m ² pro Beschichtung auf glatten, leicht saugenden Untergründen. Auf rauen Untergründen entsprechend mehr. Die genauen Verbrauchswerte durch Probebeschichtung ermitteln.
Verdünnung	Bei Bedarf für die Grundierung mit max. 5-10% Wasser verdünnen.
Reinigen der Werkzeuge	Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch gründlich austreichen bzw. ausrollen und anschließend mit Wasser evtl. unter Zusatz von Spülmittelreinigen.

Hinweise

Lagerung	Trocken, kühl aber frostfrei. Lagerstabilität ca. 1 Jahr. Verdünntes Material zeitnah aufbrauchen.
Untergrunderfordernisse bei der Beschichtung im Innenbereich:	Der Untergrund muss trocken, sauber, tragfähig, fettfrei und frei von Verunreinigungen sowie trennend wirkenden Substanzen wie z.B. Sinterschichten, Harze, Wachse, Öle, Trennmittel etc. sein. Reinigen des Untergrundes, insbesondere von Verschmutzungen, Schimmelpilzen, k Reidenden Bestandteilen und sonstige haftungsbeeinträchtigende Stoffe durch geeignete Maßnahmen. Der zu beschichtende Untergrund bzw. tragfähige Altbeschichtungen sind auf Verträglichkeit mit dem neuen Werkstoff vorher auf Eignung zu prüfen. Siehe auch VOB, Teil C, DIN 18 363, Absatz 3, Maler und Lackiererarbeiten.
Beschichtungsaufbau	Vor Gebrauch gut aufrühren. Ein satter, gleichmäßiger Anstrich unverdünnt. Auf kontrastreichen Flächen ist ein Zwischenanstrich, mit maximal 5-10 % Wasser verdünnt, auszuführen. Wird das Material zu stark verdünnt, können die Eigenschaften (z. Bsp. Deckvermögen, Farbton, Beständigkeit) beeinträchtigt werden.

Pos.	Untergrund	Grundbeschichtung	Zwischen- bzw. Schlussbeschichtung
1.	Kalkzement,- Zementmörtelputze Putzgruppe P II, P III	Neue Putze erst nach 4-6 Wochen behandeln. Saugfähige oder poröse Putze mit Tiefgrund grundieren. Es dürfen keine glänzenden Stellen entstehen.	1 – 2 Anstriche mit profitan Wohnraumweiss
2.	Gipsputze Putzgruppe P IV, P V	Je nach Saugfähigkeit mit Tiefgrund grundieren. Es dürfen keine glänzenden Stellen entstehen.	1 – 2 Anstriche mit profitan Wohnraumweiss
3.	Gipskartonplatten (Rigips) und Gipsfaserplatten (Fermacell)	Mit Tiefgrund grundieren. Es dürfen keine glänzenden Stellen entstehen. Bei vergilbten Gipskarton-, Gipsfaserplatten geeigneten Isolieranstrich einsetzen.	1 – 2 Anstriche mit profitan Wohnraumweiss
4.	Holz-, Span-, Sperrholz- und Hartfaserplatten	1 – 2 x mit profitan Vorstreichfarbe grundieren	1 – 2 Anstriche mit profitan Wohnraumweiss
5.	Festhaftende, überstreichbare Tapeten z. B. Raufaser, Prägetapeten usw.		1 – 2 Anstriche mit profitan Wohnraumweiss

Altbeschichtungen:

Auf Überstreichbarkeit bzw. Verträglichkeit mit dem Neuanstrich prüfen. Ggf. Klebebandtest und Anstrich-test durchführen. Lose, blätternde und gerissene Altanstriche sowie alte Leimfarbenanstriche sind komplett bis auf den tragfähigen Untergrund zu entfernen.

6.	Altbeschichtungen tragfähig		1 – 2 Anstriche mit profitan Wohnraumweiss
7.	Kreidende nicht tragfähige Altanstriche	Restlos entfernen und 1 x mit Tiefgrund grundieren	1 – 2 Anstriche mit Profitan Wohnraumweiss
8.	Glänzende Altanstriche z.B. Lackanstriche, alte Latexfarben usw.	Müssen vorher angeraut werden.	1 – 2 Anstriche mit profitan Wohnraumweiss
9.	Durch Nikotin, Rauch und Wasser vergilbte Flächen	1 – 2 x mit isolierender Grundierung	1 – 2 Anstriche mit profitan Wohnraumweiss oder ein Anstrich mit Isolierfarbe
10.	Flächen mit Schimmel und Pilzbefall	Befall mit Schimmelentferner entfernen. Es empfiehlt sich, durch einen Fachbetrieb die Ursache des Schimmelbefalls feststellen und abstellen zu lassen.	1 – 2 Anstriche mit profitan Bad- und Küchenfarbe

Hinweise

VOC-Sicherheitshinweis	EU-Grenzwert für das Produkt (Kat. A/a): 30 g/l (2010). Dieses Produkt enthält max. 1 g/l VOC.
Sicherheitsratschläge	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Spritznebel nicht einatmen. Bei Spritzarbeiten Kombifilter A2/P2 verwenden. Während der Verarbeitung und Trocknung für gründliche Belüftung sorgen. Essen, Trinken und Rauchen während des Gebrauchs der Farbe ist zu vermeiden. Bei Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen. Eventuelle Kennzeichnung aus dem Sicherheitsdatenblatt ersichtlich. Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.
Entsorgung	Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Eintrocknete Materialreste können als Hausmüll entsorgt werden. Gebinde mit flüssigen Farbresten bei der Sammelstelle für Altfarben abgeben. AVV-Abfallschlüssel Nr. 080112

Diese technische Information ist auf Basis des neuesten Standes der Technik und unserer Erfahrungen der Anwendungstechnik erstellt. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen wird jedoch der Käufer/Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Rechtsverbindlichkeiten können aus vorstehenden Angaben nicht abgeleitet werden. Bei Erscheinen einer Neuauflage verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit.

Weitere Auskünfte erhalten Sie unter 00 800/ 63333782 (Gebührenfrei für Festnetz Deutschland, Österreich, Schweiz, Niederlande)

Meffert AG
Farbwerke

Meffert AG Farbwerke

Sandweg 15 · 55543 Bad Kreuznach
Telefon 06 71 / 8 70-0 • Telefax 06 71 / 8 70-397
Anwendungstechnik 00 800/ 63333782
E-Mail: anwendungstechnik@meffert.com

Technische Information Stand 07/2016